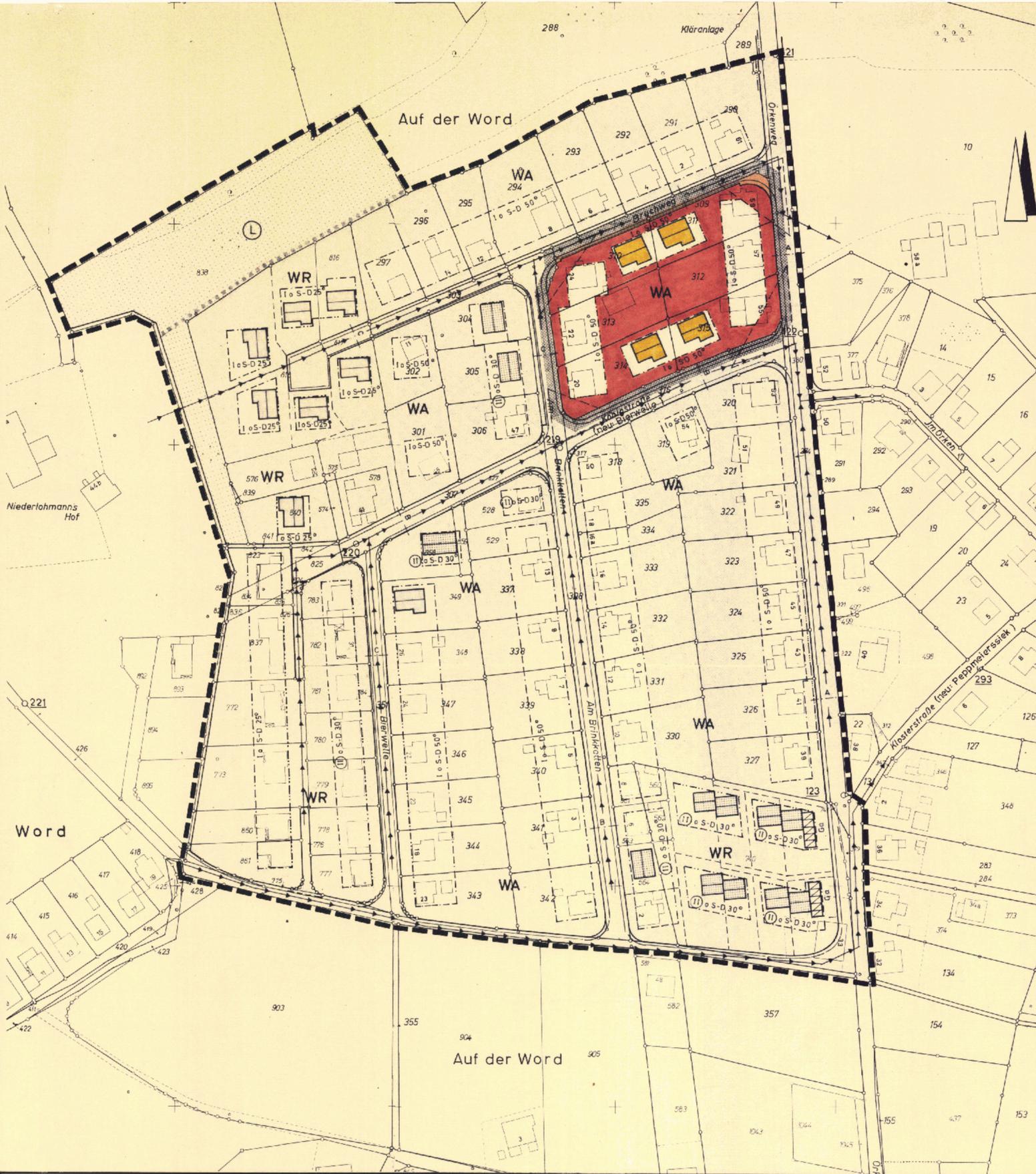


KREIS BIELEFELD  
GEMARKUNG JÖLLENBECK FLUR 6  
**GEMEINDE JÖLLENBECK**  
**BEBAUUNGSPLAN NR.9**  
„AUF DER WORD-NORD“  
**1.ÄNDERUNG**  
MASSTAB 1:1000



FESTSETZUNGEN NACH §9(1) DES B Bau G

GEPLANTE GEBÄUDE RICHTUNG IST VERBUNDLICH	ZAHL DER VOLLGESCH.		BAUGESTALTUNG NACH § 109 Bau ONW		WEITERE FESTSETZUNGEN	
	HÖCHST GRENZE	ZWINGEND	GRZ	GFZ	BAUWEISE	WEITERE FESTSETZUNGEN
	1	1	04	05	25° NEIN	300 % 0,30 1200 050 S-D=SATTELDACH
	1	1	04	05	25° NEIN	300 % 0,30 1200 050 S-D=SATTELDACH
	1	1	04	05	50° JA	325 % 0,90 1200 050 S-D=SATTELDACH
	1	1	04	05	50° JA	325 % 0,90 1200 050 S-D=SATTELDACH
	1	1	04	08	30° NEIN	550 % 0,30 1200 050 S-D=SATTELDACH
	1	1	04	08	30° NEIN	550 % 0,30 1200 050 S-D=SATTELDACH
	GARAGEN		-5°	1	275 %	FLACHDACH

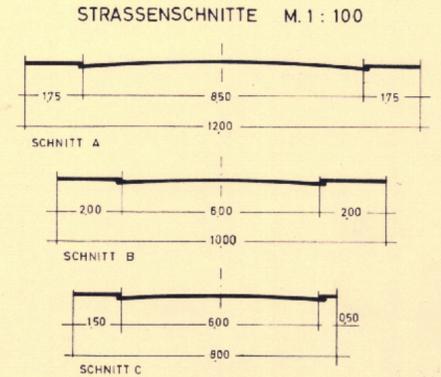
ÜBERBAUBARE FLÄCHE		NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE	
	IM REINEN WOHNGEBIET		VERKEHRSFLÄCHE
	IM ALLGEMEINEN WOHNGEBIET		LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE

GRENZEN UND LINIEN	BAUWEISE
	OFFENE BAUWEISE
	VERSORGUNGSANLAGEN
	MISCHWASSERKANAL
	WEITERE FESTSETZUNGEN
	DIE DACHNEIGUNG UND ZAHL DER VOLLGESCHOSSE IST IN DER ÜBERBAUBAREN FLÄCHE ANGEZEIGT.
	BEI EINGESCH 50° ABWEICHUNG 2° MÖGLICH.
	SOCKELHÖHE IM MITTEL VOM GEWACHSENEN BODEN
	EINZELGARAGEN NUR IM ODER AM HAUPTGEBÄUDE.
	KELLERGARAGEN SIND NUR OHNE ANLEGGUNG EINER RAMPE ZULÄSSIG.

PLANZEICHEN	WEITERE FESTSETZUNGEN
	DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES WERDEN NICHT GEÄNDERT.

ERLÄUTERUNG UND NACHRICHTLICHE ANGABEN

	WOHNGEBÄUDE		FLURSTÜCKSGRENZE
	WIRTSCHAFTSGEBÄUDE		GEPLANTE FLURSTÜCKSTEILUNG (NACHRICHTLICH)



KARTENGRUNDLAGE: R.K. 6773 N u. S 6873 N u. S	DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN. BIELEFELD, DEN 25. 2. 1972.	ES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST. BIELEFELD, DEN 19	PLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES: BIELEFELD, DEN 14. 3. 1972.	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE JÖLLENBECK VOM 29. 9. 1971 AUFGESTELLT WORDEN. JÖLLENBECK DEN 5. 11. 1971
GEÄNDERT GEMÄSS RATSBSCHL.:  KREIS BIELEFELD 	KREIS BIELEFELD KREISVERMESSUNGSDIREKTOR 	DER OBERKREISDIREKTOR - KREISPLANUNGSAMT - IM AUFTRAGE:  	JÖLLENBECK DEN 5. 11. 1971  	
GRÖSSE DES ÄNDERUNGSGEBIETES: 0,35 ha	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - IN DER ZEIT VOM 28. Juli 1972 BIS 29. August 1972 AUSGELEGEN.	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. AUGUST 1969 (G.V. NW S. 658/SVG NW 2020) VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG AM 17. 10. 1972 BESCHLOSSEN WORDEN. JÖLLENBECK, DEN 10. 11. 1972	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - MIT VERFUGUNG VOM 19. 12. 72 19 GENEHMIGT WORDEN. DETMOLD, DEN 19. 12. 72 AZ: 34. 30. 11-03-744 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE:  	GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - SIND DIE GENEHMIGUNG SO WIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG VOM 23. 11. 1972 BIS 19 ORTSÜBLICH BEKANNTEGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB 27. 12. 1972 ÖFFENTLICH AUS. JÖLLENBECK DEN 27. 12. 1972
ZU DIESER ÄNDERUNG GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN FESTLEGUNGSRISS UND EIN EIGENTÜMER-VERZEICHNIS VOM 25. 2. 1972 NACHTRAG VOM 19	JÖLLENBECK DEN 5. 9. 1972  	 	 	 